**Römisch-katholische Pfarre**

**Millstatt**

**Stiftgasse 3**

**9872 Millstatt**

****

**Anmeldung zur Vorbereitung auf das Sakrament der Firmung**

**Dieses Anmeldeblatt ist bitte genau und gut leserlich auszufüllen, da die Daten in der österreichischen Katholikenkartei auf Übereinstimmung geprüft und gespeichert werden!**

Familienname: ……………………………………… Vorname(n): ………………………………..…………………

Anschrift: ……………………………………………………………………………………..………………………..……………

Tel.: …………………………………………. Email-Adresse: ………………………………………….………………….

Geburtsdatum: …………………………………….. Geburtsort: ……………………………………..………………

Schule/ Beruf: …………………………………………………. Klasse: ………

Religionslehrer/in: ………………………………… (wenn möglich)…………………………..…………………………

 Unterschrift der Religionslehrerin/ des Religionslehrers

|  |  |
| --- | --- |
| **Firmkandidat/in:**…………………………………………………………………….……***Unterschrift der Firmkandidatin/des Firmkandidaten***  | **Ich habe mich entschlossen, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Ich bin daher bereit, an der außerschulischen Firmvorbereitung, an den Gottesdiensten und an den gemeinschaftlichen Veranstaltungen in meiner Wohnpfarre teilzunehmen.** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Eltern:**  | **Als Eltern (oder Erziehungsberechtigte) wünschen wir die Firmung unseres Kindes. Wir werden nach besten Möglichkeiten die Arbeit des Vorbereitenden und der Religionslehrerin/ des Religionslehrers unterstützen und an eventuellen Elternabenden im Zuge der Firmvorbereitung teilnehmen.** |

**Name des Vaters:** ……………………………………………………………………………………………………………………………….

**Name der Mutter:** ……………………………………………………………. **geborene** …………………………………………….

…………………………………………………………………………….

*Unterschrift des Vaters oder der Mutter*

|  |  |
| --- | --- |
| **Patin/** **Pate:** | **Das Amt des Firmpaten kann nur übernehmen, wer römisch-katholisch und selbst gefirmt ist, sowie das 16. Lebensjahr vollendet hat.****Die Firmpatin, der Firmpate muss ein Leben führen, das dem Glauben und dem Patenamt entspricht. Es empfiehlt sich, dass der Taufpate auch die Firmpatenschaft übernimmt, damit die enge Verbindung von Taufe und Firmung deutlicher zum Ausdruck kommt und das Patenamt im Bewusstsein des Taufpaten neu gestärkt wird.**Ein Firmpate ist nicht notwendig. Es ist auch möglich, dass die Eltern ihr Kind dem Firmspender selbst vorstellen (*und damit auf einen Firmpaten verzichten*).  |

**Name der Patin/ des Paten:** ………………………………………………… **Familienstand:** …………………………….

**Geburtsdatum:** ……………………………………..... **Geburtsort:** …………………….……………………………………..

**Genaue Wohnadresse:** ………………………………………………………………………………………………………………………

 Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer

**Umseitige Angaben sind vom Taufpfarramt auszufüllen, bei jenen, die in dieser Pfarre getauft wurden,**

**entfällt das Ausfüllen der Rückseite!**

**Nur vom Taufpfarramt auszufüllen:**

**(oder gegen Vorlage eines aktuellen Taufscheines oder einer aktuellen Taufscheinergänzung vom aufnehmenden Pfarramt)**

**Die Firmkandidatin/ der Firmkandidat** ……………………………………………………….……..

 (Familienname/ Vor- bzw. Taufnamen)

**wurde am:** ………………………..… **in der Pfarre:** ……………………………….....................

**(Erz-) Diözese:** ………………………………………………………………….…….

**getauft.**

**Taufbuchangaben:** Band ……….. Seite ………… Reihenzahl …………

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 *Unterschrift des/der Bevollmächtigten*

 *Rundsiegel*

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_